

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[20743] Köln, im April 1899.

P. P.

Hiermit beehre ich mich Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich am 2. Mai am hiesigen Platze unter der Firma

Josef Zacher

in dem bisherigen Geschäftlokale des Kunsthändlers Herrn Marquardt, Domhof 14, eine

Buch- und Kunsthandlung

eröffnen werde.

Nachdem mich mein Nachfolger, Herr H. Z. Gonski, von dem letzten Vierteljahre meines 10jährigen Kontraktes heute schon entbunden, trete ich denn wiederum in den Kreis der selbständigen Buchhändler mit der höflichen Bitte, mir das geschäftliche Wohlwollen, dessen ich mich früher in so dankenswerter Weise zu erfreuen hatte, auch jetzt wieder zuwenden zu wollen.

Meinen Bedarf an Novitäten werde ich im allgemeinen selbst wählen und erbitte mir dieselben unverlangt nur von denjenigen Handlungen, die ich besonders darum ersuchen werde. Im übrigen sehe ich der Zusendung von Prospekten, Probenummern und Antiquariatskatalogen gern entgegen.

Meine Kommissionen hat mein früherer Kommissionär Herr E. d. Kummer in Leipzig wiederum zu übernehmen die Güte gehabt und wird derselbe stets in der Lage sein, kommende Barpakete einzulösen.

Indem ich Sie nun um gütige Wiedereröffnung von offener Rechnung höflichst bitte, zeichne ich mit aller Hochachtung

Josef Zacher.

[20741] Hierdurch beehre ich mich bekannt zu geben, dass ich mit heutigem Tage Herrn **Walter Dünnhaupt** in meine Verlagsbuchhandlung als Gesellschafter aufgenommen habe.

Die Firma wurde infolgedessen abgeändert und lautet gemäss handelsgerichtlicher Eintragung:

W. Pauli's Nachf. Jerosch & Dünnhaupt.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 57, den 20. April 1899.

H. Jerosch,

bisher alleiniger Inhaber der Firma
W. Pauli's Nachf. (H. Jerosch).

Verlagsveränderung.

[20666] Ich bitte davon gef. Kenntnis zu nehmen, dass

Lewalter, Deutsche Volkslieder.

Kart. 3 M 50 ♂; geb. 4 M

in meinen Verlag übergegangen ist, und empfehle ich dieses Werk, das einen wertvollen Schatz deutschen Volksgeistes bietet, einer erneuten gef. Verwendung.

Gleichzeitig wiederhole ich, dass

Oetker, Lebenserinnerungen. Bd. III voriges Jahr ebenfalls in meinen Verlag übergang; der Preis wurde von 10 M ord. auf 7 M 50 ♂ und geb. von 12 M auf 8 M herabgesetzt.

Hochachtend

Kassel.

Ernst Hühn,
Hofbuchhandlung.

[20672] Wir zeigen hierdurch ergebenst an, daß wir unsere seit 1881 bestehende Handlung mit dem Buchhandel in direkten Verkehr gebracht haben. Unser Kommissionsionär ist Firma R. Giegler's Sortiment in Leipzig.

Rohleder & Neteband,
Buch- und Papierhandlung
in Danzig.

[20639] Im Einverständnis mit Herrn Herm. Vogel, hier, besorge ich von heute an die Kommissionen für Herrn Franz Jäger, Kunstverlag in Goslar.

Leipzig, 1. Mai 1899.

Robert Hoffmann.

Verkaufsanträge.

[18646] In einer grösseren Stadt der Provinz Schlesien ist eine seit langen Jahren bestehende, in bester Entwicklung sich befindende Buchhandlung wegen Mangels an Betriebskapital sofort zu verkaufen. Mit dem Geschäft ist eine Leihbibliothek und ein Journal-Lesezirkel mit über 360 Abonnenten verbunden, der allein einen Reingewinn von über 2000 M abwirft. Neben guter Kundenschaft sind nicht unbedeutende Kontinuationen vorhanden. Der letztjährige Umsatz belief sich — in steigender Tendenz — auf 15600 M. Das Geschäft ist durch Hinzufügung weiterer notwendiger Zweige noch grosser Entwicklung fähig. Forderung 10000 M mit $\frac{1}{5}$ Anzahlung.
Berlin W. 35. **Elwin Staudé.**

[20752] Das in meinem Verlage erschienene Werk:

Atlas orbis antiqui in usum scholarum

edidit

A. Rheinhard

gr. 8^o. 12 Karten kolor. 2 M ord.

setze ich, als nicht in meine Verlagsrichtung passend, mit allen Rechten und Vorräten, sowie den Steinen dem Verkaufe aus. Das Werk ist an verschiedenen Schulen eingeführt und wegen seines billigen Preises leicht verkäuflich. Angebote direkt erbeten.
Stuttgart, Mai 1899.

E. Schweizerbart's Verlag.

[20775] Eine kleinere Buchhandlung mit Nebenbranchen in Dresden sofort zu verkaufen. Dieselbe ist noch ausdehnungsfähig u. verfügt über angesehene Kundenschaft. Kaufpreis weit unter Inventurwert. Angebote unter # 20775 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[17014] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Einen guten, in sich abgeschlossenen Kunstverlag sportlicher Richtung mit sämtlichen Vorräten u. Rechten; stabiler Umsatz. Kaufpreis 19600 M.

Bei Barzahlung kommt der Verkäufer im Preise noch etwas entgegen.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[19992] Ueber 50 Jahre best. Sortiment m. Nebenbr. i. H. Kreisf. d. Prov. Sachf. ist f. 19000 M b. $\frac{2}{5}$ Anzahlung zu verkaufen. Hoh. Reingew. Angeb. erb. u. O. H. 19992 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[19988] Kl. belletr. Verlag, beliebte und bekannte Autoren, ist zu noch zu vereinbarem Preise zu verkaufen. Interessenten wollen sich unter 427 an mich wenden.

Dresden.

Julius Bloem.

[20675] In schön gelegener Schweizerstadt mit Fremdenverkehr ist eine seit 10 Jahren bestehende kleine Buch- und Kunsthandlung wegen Beteiligung an einem grössern Geschäft in Deutschland unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.

Für Herren mit kleinem Kapital selten günstig, auch als Filiale für ein grösseres Geschäft empfehlenswert. Nur ernst gemeinte Angebote werden beantwortet. Näheres unt. G. S. 20675 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[18942] Rentabler, angesehener Verlag m. Zeitschrift zu verkaufen. Nur Herren, die über ca. 60 000 M verfügen, wollen sich melden! Vermittler verboten.

Gef. Angebote unter A. K. # 18942 durch d. Geschäftsst. des B.-V. erbeten.

[19225] Die Lagervorräte inkl. Leihbibliothek und Inventar einer kl. Sortimentsbuchhandlung der Provinz Sachsen stehen zum Verkauf. Der Lesezirkel und die Journalkontinuationen sind fortgeführt.

Ein sehr strebsamer u. fleissiger junger Buchhändler kann sich, mit genügenden Mitteln versehen, hier eine Selbständigkeit begründen. Angebote unter G. 19225 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[19954] Ein rentables Sortiment in H. Mittelstadt ist preiswert (6000 M) zu verkaufen. Näheres d. C. F. W. Fests, Leipzig.

[15854] Zu verkaufen und besonders geeignet für Verlag litteraturwiss. Richtung ein seit mehreren Jahren bestehendes periodisches Unternehmen. Herausgeber bekannter Gelehrter. Forderung ist nicht hoch, doch soll Garantie für gedeihliche Weiterentwicklung geboten sein. Angebote unter # 15854 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[20548] **Günstiges Angebot!**

Ein kaufmännisches Unterrichtswerk in Lieferungen ist sofort mit Vorräten u. Verlagsrecht äusserst billig unter günstigsten Konditionen zu verkaufen. Angebote an die Geschäftsstelle des B.-V. unter 20548.

[2113] Eine Verlagsbuchhandlung (popul. Verlag) ist wegen Todesfalls billig zu verkaufen. Näheres unt. 2113 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[17308] **Lukrativer Verlag**

im ganzen oder in Abteilungen zu verkaufen. Das Ganze nur 10000 M. —

Näheres durch **A. Schupp** in München, Herrnstraße 29.

Kaufgesuche.

[2138] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staudé.

[10625] Ich suche einen rentabl. Verlag, evtl. auch gedieg. Fachzeitschrift, zu erwerben. Kapital bis 80 000 M vorh. Discretion zugesichert. Ang. v. Besitzern erb. u. V. F. 10625 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.